



INFORMATIONEN FÜR
SICHEREN HAUSBAU


**MEIN
HAUS AUS
ÖSTERREICH**





ZUHAUSE SEIN. AM BESTEN IM EIGENEN HAUS.



So lautet der ganz große Wohntraum der meisten ÖsterreicherInnen. Und tatsächlich spricht heute mehr denn je alles für die Umsetzung des Hausraums. Denn das nach den jeweiligen persönlichen Bedürfnissen geplante Heim bietet nicht nur eine einzigartige Wohnqualität, sondern auch finanzielle Absicherung in späteren Jahren.

Wichtigste Voraussetzung, dass all diese Wünsche und Anforderungen aber auch in die gebaute Realität umgesetzt werden können, ist eine einwandfreie Bauplanung und Bauausführung. Denn die tatsächliche Qualität eines Bauwerkes spiegelt sich in allen Lebensphasen des Gebäudes wider. Hier den richtigen Baupartner zu finden ist in der Praxis oft gar nicht so einfach. Denn der künftige Bauherr steht heute einer Fülle von Angeboten gegenüber. Nur allzu verständlich, dass es durchaus verlockend sein kann, auf scheinbar billigste Angebote zurückzugreifen. Doch diese können sich für die Bauherren unter Umständen als wahre Kostenfallen erweisen. So etwa weist das heimische Baurecht im europäischen Gesamtvergleich eine Reihe von Besonderheiten auf. Angesichts der immer höheren Anforderungen an einen modernen Haus-

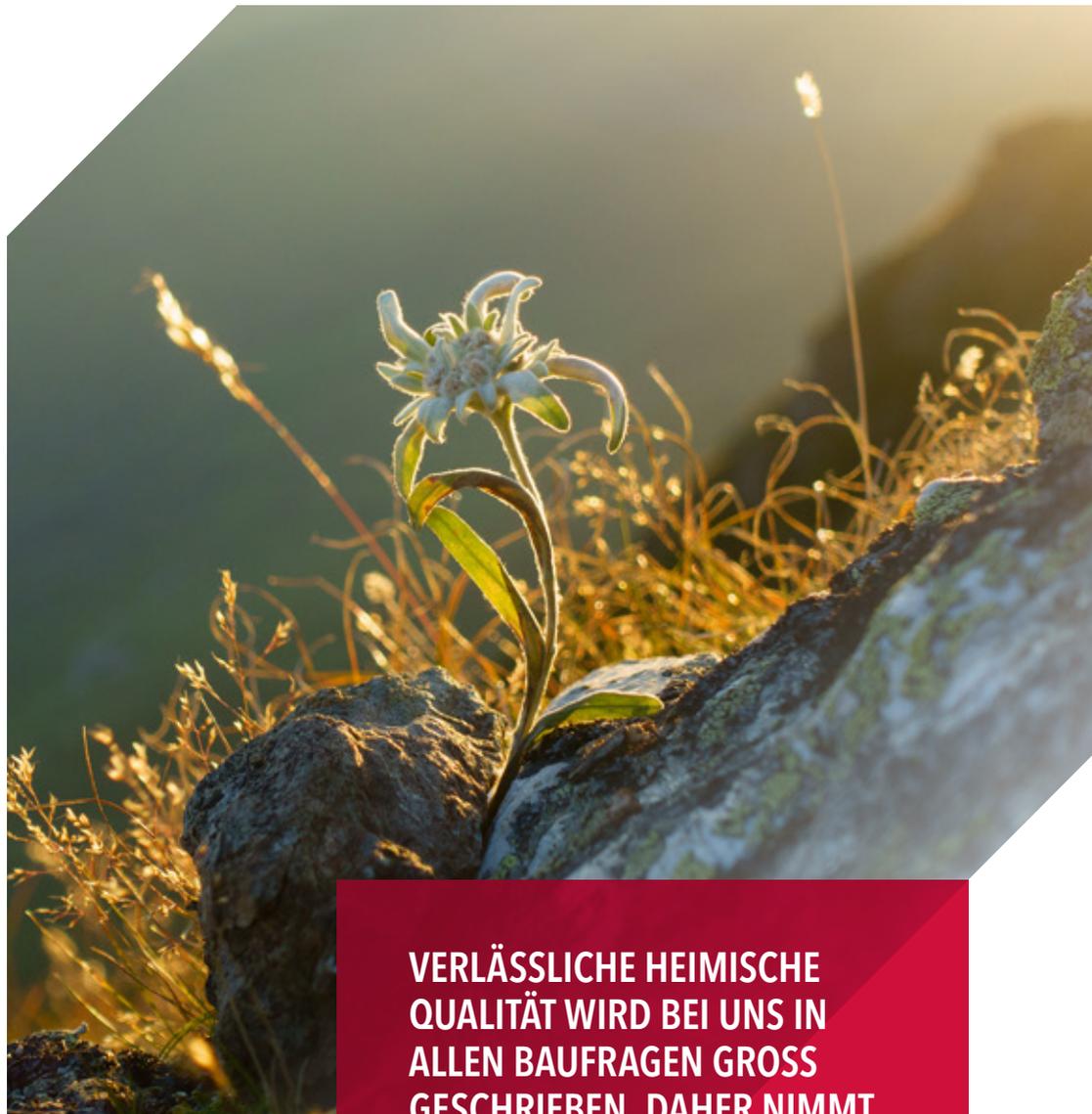
bau und des großen finanziellen Aufwands, sollte man daher kein Risiko eingehen - und auf höchstmögliche Sicherheit setzen.

Die österreichischen Baumeister nehmen im gesamten europäischen Raum aufgrund ihrer hochwertigen und umfassenden technischen Ausbildung in allen Fragen des Bauwesens eine besonders angesehene Stellung ein. Aufgrund ihres breiten Wissens erarbeiten sie die jeweilige optimale Hauslösung innerhalb des vorgegebenen baulichen und finanziellen Rahmens. Bestens vertraut mit den heimischen Bauvorschriften wählen sie die richtigen Materialien aus und sichern eine einwandfreie Verarbeitung. Der Hausbauer ist so in allen baulichen und rechtlichen Fragen rund um das Baugeschehen bestens abgesichert. Nutzen Sie also Ihren Heimvorteil - und bauen Sie auf und mit Qualität aus Österreich! Gerne stehen Ihnen die Baumeister in Ihrer Nähe auch jederzeit für ein unverbindliches, erstes Informationsgespräch zur Verfügung.

Viel Erfolg für Ihr Bauvorhaben und gutes Gelingen!

Ihr
Ing. Norbert Hartl, MSc. MBA
Landesinnungsmeister OÖ





VERLÄSSLICHE HEIMISCHE QUALITÄT WIRD BEI UNS IN ALLEN BAUFRAGEN GROSS GESCHRIEBEN. DAHER NIMMT ÖSTERREICH – AUCH IM INTERNATIONALEN VERGLEICH – SEIT JAHRZEHNEN UNANGEFÖCHTEN EINEN SPITZENPLATZ IN ALLEN QUALITÄTSFRAGEN RUND UM DEN HAUSBAU EIN.



ÖSTERREICH HAT VIEL ZU BIETEN. AUCH FÜR PRIVATE BAUHERRN.

Für den privaten Bauherrn ergeben sich damit eine ganze Reihe von Vorteilen und ein sicherer Mehrwert des eigenen Heims. Diese anerkannt hohe „Österreich“-Qualität bezieht sich sowohl auf heimische Produkte als auch auf die Bau-Dienstleister.

TOP-PRODUKTE IN „ROT-WEISS-ROT“

Die heimischen Hersteller produzieren im Land nach höchsten Qualitäts-Standards, die laufend behördlich überprüft und bestätigt werden. Wer auf Produkte aus Österreich setzt, kann die ausgewählten Baustoffe bis hin zur Produktionscharge im Werk lückenlos zurückverfolgen. Aber die heimischen Markenproduzenten stehen nicht nur für eine hohe, überprüfbare Qualität, sondern auch für die Entwicklung von innovativen Technologien.

In Verbindung mit professionellem Fachwissen entstehen daraus Häuser, die den Bewohnern eine ebenso hohe wie wohngesunde Lebensqualität, niedrigste Betriebs- und Erhaltungskosten und einen sicheren Wert bieten. Heute und für die Zukunft.

„MEISTERHAFTE“ BAUAUSFÜHRUNG

Bauunternehmen gibt es im EU-Raum viele – Baumeister nur bei uns in Österreich! Denn der „Baumeister“ stellt in europäischer Hinsicht eine Besonderheit dar, denn diese Berufsbezeichnung ist im gesamten EU-Raum einmalig.

Voraussetzung für die Ausübung des Gewerbes „Baumeister“ ist ein spezieller Befähigungsnachweis, der sich aus der Befähigungsprüfung und fachlicher Tätigkeit zusammensetzt.

So ist der Baumeister z.B. berechtigt, Hoch- und Tiefbauten sowie verwandte Bauten zu planen, zu berechnen, zu leiten, auszuführen, als Projektmanager zu fungieren – und noch vieles mehr. Beim Hausbau tritt er meist als Generalunternehmer auf, der auf Wunsch den Bauherrn vom ersten Planungsschritt bis hin zur Schlüsselübergabe umfassend berät, alle Behördenwege abnimmt und die gesamte Bauausführung genauestens koordiniert und überwacht. Theorie und Praxis werden so auf höchstem Niveau zum Nutzen der Bauherrn verbunden.



MEIN ÖSTERREICH- MEHRWERT AUF EINEN BLICK



BAUMEISTER- PARTNERSCHAFT

Baumeister ist in Österreich eine Berufsbezeichnung. Und ein Garant für umfassendes, modernes Bauwissen und Top-Kundenservice. Denn um dieses Gewerbe ausüben zu dürfen, ist eine umfangreiche technische Ausbildung in allen Fragen rund um das Baugeschehen in Theorie und Praxis Voraussetzung.



HEIMISCHES FACHWISSEN KANN GELD SPAREN

Der Hausbau ist stets auch mit einer ganzen Reihe von rechtlichen Rahmenbestimmungen verbunden. In der Baupraxis können sich diese verschiedensten Regelungen als wahrer „Rechtsdschungel“ erweisen.

Einen für die Bauherrn ganz besonders wichtigen Teilbereich stellen z.B. heute auch die verschiedensten Förderungen auf Bundes-, Länder- und Gemeindeebene dar. Professionelles Fachwissen vorausgesetzt kann hier so einiges an Geld gespart werden.

Der Baumeister ist mit allen Anforderungen des heimischen Hausbaus - von Planung, Behördenwegen, über Materialauswahl sowie -verarbeitung, Überwachung der Bauausführung bis hin zur Kenntnis der aktuellen rechtlichen Bauvorschriften und Förderbestimmungen - bestens vertraut. Und bezieht diese selbstverständlich in die optimale Bauplanung und Bauausführung mit ein.



SICHERHEIT - AUCH SPÄTER

Auch nach Beendigung des Hausbaues ist der heimische Baumeister vor Ort und gegebenenfalls auch für etwaige später auftretende Gewährleistungsfragen Ansprechpartner Nummer 1.

Gleiches Recht - gleiche Sprache - gleicher Gerichtsstand sichern den Bauherrn bei etwaigen späteren Gewährleistungsfragen zusätzlich die Möglichkeit, die Produkte heimischer Hersteller genau bis zum Werk rückverfolgen zu können.



VERLÄSSLICHE HEIMISCHE MARKEN- QUALITÄT

Heimische Baustoff-Produkte werden nach strengsten Standards produziert und laufend überprüft. Der Bauherr kann sich darauf verlassen, dass auch „das drin ist, was drauf steht“.

Heimische Markenprodukte erfüllen die strengen Anforderungen der österreichischen Bauvorschriften. Mögliche Probleme bei der behördlichen Bauprüfung aufgrund mangelhafter Materialien (z.B. aus benachbartem Ausland), die nicht den heimischen Normen entsprechen, sind daher so gut wie ausgeschlossen.





DAS ROT DER TOMATEN, DAS GRÜN DER ÄPFEL UND DIE KRÜMMUNG DER GURKE – DIE EU SCHEINT SO GUT WIE ALLES EINHEITLICH ZU REGELN. WAS ALSO FÜR PRODUKTE FÜR EINIGE CENTS GILT, WIRD WOHL UMSO MEHR FÜR DEN KAPITALINTENSIVEN HAUSBAU GELTEN? DAS IST ALLERDINGS NICHT DER FALL.

ALLES GLEICH? ANDERE LÄNDER, ANDERE REGELUNGEN

In Österreich unterliegt das Baurecht der Landesgesetzgebung. Das heißt also, dass es grundsätzlich nicht nur eine, sondern neun unterschiedliche Bauordnungen gibt. Allerdings wurden in mittlerweile allen Bundesländern die technischen Bauvorschriften harmonisiert (OIB-Richtlinien 1 bis 6).

HOHE STANDARDS AN BAUPRODUKTE

Allgemein gelten im EU-Raum für jeden Mitgliedstaat europäische Mindeststandards an Bauprodukte. Abhängig von den jeweiligen nationalen Bauordnungen können weitergehende, strengere Kriterien vorgeschrieben werden. Das ist in Österreich teilweise der Fall. Bei uns gelten neben der europäischen CE-Kennzeichnung weitere österreichische Mindestanforderungen, die in der österreichischen Baustoffliste ÖE festgelegt sind und auch aktiv überprüft werden. Diese

strengen Regelungen führen dazu, dass heimische Baustoffproduzenten speziell für den heimischen Markt in Top-Qualität produzieren.

VORSICHT BEI VERWENDUNG ANDERER MATERIALIEN!

Verwendet der Bauherr bzw. das von ihm beauftragte Bauunternehmen also Materialien, die z.B. im benachbarten EU-Ausland produziert wurden, so kann es sein, dass diese Produkte nicht die in Österreich gesetzlich vorgeschriebenen Anforderungen erfüllen. Die Folgen in einem solchen Fall sind schwerwiegend und können sogar bis zum Abriss des Gebäudes führen.

Der österreichische Baumeister ist mit diesen komplexen Bauvorschriften sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene bestens vertraut und berücksichtigt diese rechtlichen Rahmenbedingungen bei der Materialauswahl und Verarbeitung.



MEIN ÖSTERREICH- MEHRWERT AUF EINEN BLICK



TOP-QUALITÄT

In Österreich gelten im Vergleich zum sonstigen EU-Raum zum Teil höhere Mindestanforderungen für Bauprodukte. Der Bauherr profitiert durch eine besonders hohe Qualität der Materialien und damit in weiterer Folge des gesamten Hauses.



MATERIALAUSWAHL DURCH BAUMEISTER

Der österreichische Baumeister ist mit dem äußerst umfassenden komplexen Baurechtswesen bestens vertraut. So sind mögliche spätere Probleme bei der behördlichen Bauprüfung ausgeschlossen.



SPEZIELLE PRODUKTION FÜR DEN HEIMISCHEN MARKT

Heimische Baustoffproduzenten produzieren für den österreichischen Markt nach den hohen heimischen Anforderungen. Auf der sicheren Seite ist der Bauherr daher nur dann, wenn er die Produkte in Österreich bezieht. Denn aufgrund der in der EU zum Teil unterschiedlichen Anforderungen ist es möglich, dass die gleichen Produkte eines in mehreren Ländern tätigen Baustoffproduzenten unterschiedlichen Kriterien entsprechen - und daher im Extremfall in Österreich nicht zugelassen sind.



RICHTIGE VERARBEITUNG

Nicht nur die Qualität der Materialien selbst, sondern auch die Ausführungsqualität spielen beim Hausbau eine große Rolle.

Ausführliche Verarbeitungsanleitungen in der Landessprache sowie umfassende, laufende Schulungen der österreichischen Baufirmen auf aktuelle Produkte durch die Industrie sichern zusätzlich die hohe Qualität der Bauausführung.



BEIM HAUSBAU ZÄHLT JEDER CENT. DIE VERSUCHUNG IST DAHER GROSS, BEI DEN KOSTEN DES BAUUNTERNEHMENS EINZUSPAREN. EINE RECHNUNG, DIE ABER IN DEN MEISTEN FÄLLEN NICHT AUFGEHT. IM GEGENTEIL: SO MANCHES SCHNÄPPCHEN KANN SICH ALS WAHRE KOSTENFALLE ERWEISEN.



WENN BILLIG TEUER ZU STEHEN KOMMT

Was ist billig, was ist teuer beim Hausbau? Eine Frage, die in der Praxis gar nicht so einfach zu beantworten ist. Denn gebaut wird nicht für den Augenblick. Die investierten Kosten beim Bauvorhaben sind im Hinblick auf „ein ganzes Hausleben lang“ zu sehen.

Denn was nützt der billigste „Anschaffungspreis“, wenn schon nach einigen Jahren gravierende Mängel auftreten, die erhebliche Kosten verursachen und den gesamten Wert des Hauses deutlich mindern? Was nützt das beste Energieversorgungssystem, wenn es nicht optimal an die individuelle Situation vom Bau-Experten angepasst wird?

DER BESTE BAUPARTNER? WAS SIE DAZU WISSEN SOLLTEN!

Das Gelingen des Hausbaues steht und fällt mit der Wahl des richtigen Bauunternehmens. Und hier ist im Interesse des Bauherrn eine umfassende Vorab-Prüfung angesagt.

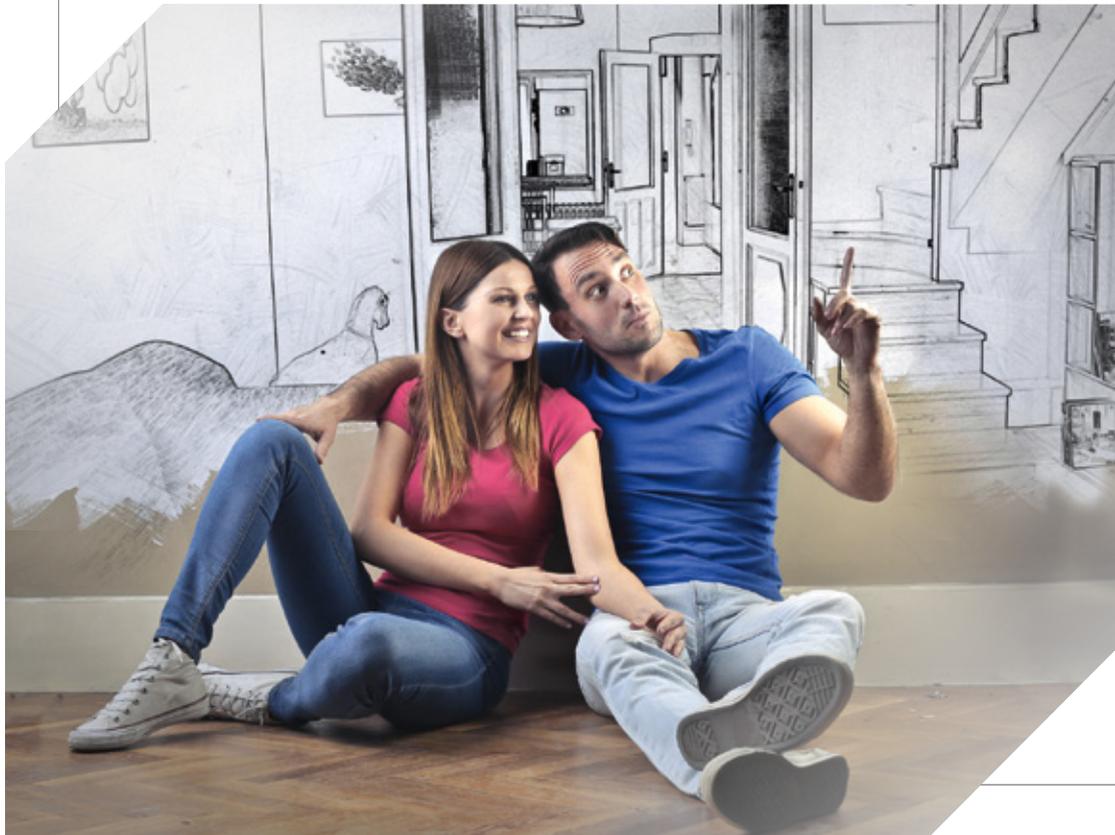
Denn um private Bauaufträge bewerben sich auch vermehrt ausländische Bauunternehmen. Doch selbst wenn das Unternehmen im Ausland konzessioniert ist, hat das für Österreich selbst noch keine Bedeutung. Um bei uns legal tätig werden zu können, sind eine Reihe gesetzlich vorgeschriebener Anmeldungen der Firma wie der Mitarbeiter erforderlich. Passiert dies nicht, gilt die Firma in Österreich als „Pfschunternehmen“ – mit weitreichenden negativen Konsequenzen für den Bauherrn (Garantien, Förderungen etc.)

Selbst für nicht angemeldete Mitarbeiter kann der Bauherr unter Umständen haftbar werden. Etwa dann, wenn die rechtliche Belangung der ausländischen Firma über die Grenzen hinweg nicht ganz einfach ist.

Heimische Baumeister planen für die Zukunft und achten darauf, dass die anfallenden laufenden Kosten für Betrieb und Instandhaltung so günstig wie möglich sind – ein ganzes Hausleben lang!



MEIN ÖSTERREICH- MEHRWERT AUF EINEN BLICK



VERLÄSSLICHE TRANSPARENZ

Transparenz bei der Auswahl heimischer Bauunternehmen ist die Grundlage für das Finden des jeweils besten Baupartners. Die Gewerbeberechtigung der heimischen Bauunternehmen kann von künftigen Bauherrn einfach überprüft werden.

Das ist deshalb wichtig, da eine Konzessionierung ausländischer Bauunternehmen in anderen Ländern nicht automatisch in Österreich gilt.

Tipp: Firmen von A-Z auf wko.at



BAUEN OHNE PROBLEME

Baumeister sind über die österreichischen gesetzlichen Rahmenbedingungen, auch in Bezug auf die erforderlichen Anmeldungen der Mitarbeiter auf der Baustelle, erforderliche Versicherungen und Haftungen etc., bestens informiert. So vermeidet der Bauherr u.U. teure, spätere Forderungen.



OPTIMALE AUSNÜTZUNG DER FÖRDERGELDER

Baumeister kennen die umfassenden Förderungsbedingungen auf Bundes- und Landesebene genau. Durch dieses Wissen kann dem Bauherrn viel Geld gespart werden.



SICHERHEIT IM FALL DES FALLES. . .

Die österreichische Baustoffindustrie kooperiert eng mit dem heimischen Baugewerbe. Das sichert nicht nur den Einsatz innovativster Technologien und professionellste Verarbeitung, sondern auch bei einem etwaigen Schadensfall werden meist rasche und einvernehmliche Lösungen gefunden.



UMFASSENDE RECHTLICHE ABSICHERUNG

Der Baumeister vertritt den Bauherrn vor Behörden und haftet für seine Arbeitsleistung. Der Bauherr hat daher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche, die im Bedarfsfall auf dem österreichischen Rechtsweg abgehandelt werden.



VERBUNDEN MIT DER REGION

Der Baumeister vor Ort kennt die spezifischen regionalen Bedingungen. Das gilt für örtliche Bauvorschriften ebenso wie für klimatische Besonderheiten der Region (z.B. bei Energiespar-konzepten).



HEIMISCHE WERTSCHÖPFUNG

Die Beauftragung heimischer Baumeister stärkt die österreichische Wirtschaft und trägt so zur Erhaltung des allgemeinen Wohlstandes, vor allem auch in der jeweiligen Region, bei.

VON DER KRAFT HEIMISCHER UNTERNEHMEN PROFITIEREN!



MEIN ÖSTERREICH- MEHRWERT AUF EINEN BLICK

DIE VERWENDUNG HEIMISCHER BAUSTOFFPRODUKTE BRINGT WEIT ÜBER DIE GESETZLICHEN VORSCHRIFTEN HINAUS NOCH ZUSÄTZLICH EINE GANZE REIHE WEITERER VORTEILE MIT SICH. SO SIND VIELE UNTERNEHMEN DER ÖSTERREICHISCHEN BAUSTOFFINDUSTRIE AUCH INTERNATIONAL FÜR IHRE INNOVATIONSKRAFT BEKANT.

Eine Reihe dieser innovativen Produkte verkürzt z.B. die Arbeitszeit auf der Baustelle oder ermöglicht eine einfachere Verarbeitung der Produkte. Baumeister und Bauherr profitieren davon.

SAUBERE FAKTEN

Eine saubere Umwelt liegt in unser aller Interesse. Österreichische Hersteller produzieren nach strengsten Umweltauflagen, deren Einhaltung kontinuierlich nicht

nur von den Unternehmen selbst, sondern auch von den Behörden überwacht wird. Bei vielen Bauprodukten wird durch spezielle Umweltkennzeichen die umweltgerechte Herstellung garantiert. Aktiv wird von den meisten Unternehmen der Baustoffindustrie darüber hinaus auch in besonders umweltfreundliche und energiesparende Produktionstechnologien investiert. Kurze Transportwege vom Werk zum regionalen Händler und dann zur regionalen Baustelle helfen der Umwelt, da CO₂ eingespart wird.

DAMIT ES ALLEN GUT GEHT

International wird Österreich um seine hohe Lebensqualität beneidet. Der Motor für unseren Wohlstand liegt in einer guten und leistungsstarken Industrie und Bauwirtschaft. Die Beauftragung heimischer Bauunternehmen und die Verwendung heimischer Baumaterialien sichert daher nicht nur den Bauherrn in Sachen Hausbau rundum ab, sondern sorgt auch dafür, dass Wohlstand und Wertschöpfung in unserem Land bleiben. Auch bestehende Arbeitsplätze in den verschiedensten Regionen können so abgesichert und für die Zukunft neu geschaffen werden.



HEIMISCHE INNOVATIONSKRAFT

Viele Unternehmen der österreichischen Baustoffindustrie sind auch international für ihre starke technische Innovationskraft anerkannt. Heimische Bauherrn profitieren durch den direkten Zugang zu den neuesten Entwicklungen. Die technischen Werte der Baumaterialien heimischer Produzenten werden in anerkannten Prüfinstituten zertifiziert.



SAUBERE UMWELT

Der österreichische Baustoff-Fachhandel und die Baustoff-Industrie verfügen über ein leistungsfähiges Zustellsystem. Bei Bezug heimischer Baumaterialien fallen keine versteckten Zusatz-



HEIMISCHE WERTSCHÖPFUNG

Bei Beauftragung heimischer Bauunternehmen und Verwendung heimischer Baumaterialien bleibt die Wertschöpfung im eigenen Land erhalten. Wohlstand und Arbeitsplätze in den Regionen werden so abgesichert.

kosten, etwa durch Sonderverpackungen, weite Transportwege etc. an. Durch die kurzen Transportwege wird CO₂ eingespart. Heimische Produzenten produzieren nach besonders strengen Umweltauflagen. Bei vielen Bauprodukten wird die umweltgerechte Herstellung durch spezielle Umweltkennzeichen garantiert.

ALLES IN EINER KOMPETENTEN BAUMEISTER- HAND



**AUFGRUND IHRER UMFASSENDEN
AUSBILDUNG WERDEN ÖSTER-
REICHISCHE BAUMEISTER VOM
GESETZ HER MIT BESONDEREN
BEFUGNISSEN AUSGESTATTET, DIE
DAS GESAMTE BAUVORHABEN
FÜR DEN BAUHERRN WESENTLICH
ERLEICHTERN.**

Der heimische Baumeister verfügt aufgrund seiner langjährigen und technisch hochqualifizierten Ausbildung über vier zentrale Berechtigungen.

Das sind:

- die Bauplanung
- die Kostenberechnung
- die Bauleitung
- die Bauausführung

Die sog. „Bauführerschaft“ fällt in den Kompetenzbereich der „Bauleitung“.

OHNE BAUFÜHRER KEINE BAUBEWILLIGUNG

Vor Beginn der Bauarbeiten hat der Bauherr der Baubehörde den „Bauführer“ schriftlich bekannt zu geben. Der Bauführer ist für die Bauausführung und für die Einhaltung der bewilligten Pläne und der gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Daher muss ein Bauführer für den Zeitraum der gesamten Dauer des Bauprojektes bestellt sein.

Das Baurecht fällt in Österreich in die Gesetzgebung der einzelnen Bundesländer. Daher sind konkrete Kompetenzen und Befugnisse des Bauführers in den verschiedenen Landesbauordnungen auch unterschiedlich geregelt. Achtung: Ausländische Bauunternehmen, die bei uns tätig werden, sind höchstens zur Bauausführung befugt. In diesem Fall muss daher zusätzlich ein heimischer Baumeister oder Ziviltechniker bestellt werden.

ZEIT UND GELD BEIM BAUEN SPAREN

Die meisten Baumeister bieten heute „Alles-aus-einer-Hand“-Angebote an. Vom ersten Schritt der Planung bis hin zur Baustellenübergabe in der jeweils vereinbar-

ten Baustufe steht also dem Bauherrn ein professioneller Baupartner in allen Fragen zur Seite. Dadurch wird das gesamte Baugeschehen für den privaten Bauherrn ungemein erleichtert. Auch die einzelnen Bauabschnittsprozesse werden optimiert und so Zeit und Geld eingespart.

MEIN HAUS ALS WERTANLAGE

Nicht nur als Ort des Geborgenseins im engsten privaten Umfeld gewinnt heute das eigene Haus stark an Bedeutung. Auch als Wertanlage für die Zukunft wird es immer wichtiger. Sei es, dass man sein Alter sicher und kostengünstig im eigenen Heim genießen will, sei es, dass man die Immobilie in späteren Jahren vielleicht verkaufen möchte.

Eine professionelle Planung, die all diese Aspekte berücksichtigt, wie die einwandfreie Qualität der Bauausführung sind dafür unverzichtbare Voraussetzungen. Der Baumeister berücksichtigt all dies selbstverständlich. Daher gelten „Baumeisterhäuser“ auch am Immobilienmarkt als besonders wertbeständig – und nachgefragt.

VERTRAUEN IST GUT – INFOS NOCH BESSER

Ob ein Unternehmen über die erforderlichen Gewerbeberechtigungen für die zu verrichtenden Arbeiten verfügt, können Sie im Firmen A-Z der WKO oder bei den Landesinnungen Bau in Erfahrung bringen.

Landesinnung Bau Burgenland

Robert Graf-Platz 1, 7001 Eisenstadt
T +43 (0) 590907-3110, F +43 (2682) 695 105
brigitte.kalab@wkbgl.at, www.bgl.bau.or.at

Landesinnung Bau Kärnten

Koschutastraße 4, 9021 Klagenfurt
T +43 (0) 590904-110, F +43 (0463) 5868-114
bauinnung@wkk.or.at, www.ktn.bau.or.at

Landesinnung Bau Niederösterreich

Daniel Gran-Strasse 48/2, 3100 St. Pölten
T +43 (02742) 313-225, F +43 (02742) 313225-20
hdb@wknoe.at, www.bau-noe.at

Landesinnung Bau Oberösterreich

Hessenplatz 3, 4010 Linz
T +43 (0) 590909-4112, F +43 (0732) 7800-593
gewerbe1@wkoee.at, www.oee.bau.or.at

Landesinnung Bau Salzburg

Julius Raab-Platz 1, 5027 Salzburg
T +43 (0662) 8888-270, F +43 (0662) 8888-679
bau@wks.at, www.sbg.bau.or.at

Landesinnung Bau Steiermark

Körblergasse 111-113, 8021 Graz
T +43 (0316) 601-487, F +43 (0316) 601-401
baugewerbe@wktmk.at, www.stmk.bau.or.at

Landesinnung Bau Tirol

Wilhelm Greil-Strasse 7, 6021 Innsbruck
T +43 (0) 590905-1277, F +43 (512) 5310-1449
baugewerbe@wktirol.at
www.wko.at/Content.Node/branchen/t/Bau/
Startseite_-_Bau__Landesinnung.html

Landesinnung Bau Vorarlberg

Wichnergasse 9, 6800 Feldkirch
T +43 (05522) 305-246, F +43 (05522) 305-101
domig.sylvia@wkv.at, www.vbg.bau.or.at

Landesinnung Bau Wien

Wolfengasse 4, 1010 Wien
T +43 (01) 51450-6150, F +43 (1) 513 13 65-99
bau@wkw.at, www.bauinnung.at



Eine Initiative von:



Mit freundlicher Unterstützung:

www.baumit.com
www.bramac.at
www.domoferm.com
www.internorm.com
www.isover.at
www.rigips.at
www.schiedel.at
www.wienerberger.at

Impressum:

Herausgeber: Forschungsverband der Österreichischen Baustoffindustrie.

Konzept & Text: Mag. Eva Becsi - Going on! Kommunikation und Medien.

Layout & Repro: Werbeagentur Rypka GmbH, Dobl/Graz, www.rypka.at. **Fotos:** Fotolia: (Cover, S. 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18), Herbitschek Bau GmbH (S. 11), Flaggen-Illustration: Istockphoto.

Druck: Offsetdruck DORRONG OG, Graz, www.dorrong.at. **Gender-Hinweis:** Im Hinblick auf die Lesefreundlichkeit wird auf die Anwendung der geschlechtergerechten Schreibweise verzichtet.

Bei Nennung der männlichen Form gilt dies stets gleichwertig für Frauen und Männer.